

## Traktandum 6

### **Schaffung einer 15%-Stelle für Betreuung Internetauftritt**

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

In der Antwort auf die Motion Gäumann betr. Öffentlichkeitsarbeit stellte der Kirchenrat u.a. folgende Schritte in Aussicht (Synodalamtsblatt 2/2010, S. 21):

- Aufnahme eines Budgetbetrags von Fr. 20'000.- für die Neugestaltung des landeskirchlichen Internetauftritts im Jahr 2011 und Vergabe der entsprechenden Arbeiten.
- Aufnahme eines Budgetbetrags von Fr. 10'000.- für das A-jour-Halten des Internetauftritts ab Mitte 2011.

Zum ersten Punkt muss nach jetzigem Kenntnisstand gesagt werden, dass der ins Budget aufgenommene Betrag von Fr. 20'000.- nicht ausreichen wird. Der Kirchenrat hat auf Antrag einer eigens dafür einberufenen Fachleutegruppe entschieden, einer Offerte den Zuschlag zu geben, die wesentlich teurer ist (rund das Doppelte der veranschlagten Fr. 20'000.-), bei der aber in den Folgejahren mit keinen automatisch anfallenden System-Folgekosten zu rechnen ist.

Die im erwähnten Synodalamtsblatt vorausgesagten Kosten für das A-jour-Halten (Fr. 10'000.- für das Halbjahr bzw. Fr. 20'000.- für ein ganzes Jahr) dürften hingegen realistisch oder eher etwas zu hoch veranschlagt worden sein.

Der Kirchenrat geht davon aus, dass für das A-jour-Halten ein Pensum von 15% (knapp 300 Stunden pro Jahr) angemessen ist. Der neue Auftritt richtet sich vermehrt an das allgemeine Publikum. Es wird deshalb neben den bisher schon angefallenen Arbeiten für das Aufnehmen von Informationen und Dokumenten für den internen Gebrauch darum gehen, attraktive News, Illustrationen, Bilder und Texte für ein breiteres Zielpublikum zu suchen, zu bearbeiten und ins Internet zu stellen.

Der Aktuar, Ernst Ritzi, der bisher für den Internetauftritt verantwortlich war, wird in dieser Hinsicht durch den Stelleninhaber entlastet werden. Er wird aber für die Arbeit des Stelleninhabers verantwortlich sein und wird neu voraussichtlich drei mal im Jahr einen Newsletter verfassen und verschicken.

Der Kirchenrat dachte von Anfang an (auch im Sinn der Antwort auf die Motion Hemmeler) daran, eine jüngere Person mit der kontinuierlichen Arbeit an den In-

halten des Internetauftritts zu betrauen. Seit Beginn der Arbeiten der mit dem neuen Internetauftritt betrauten Firma Internezzo ist Benjamin Pöschl, Sulgen, in die Arbeiten einbezogen und wird im Stundenansatz dafür bezahlt. Er hat sich auf eine entsprechende Notiz im Kirchenboten hin gemeldet und ist derzeit in einem Teilzeitpensum in einer Internetfirma tätig und auf dem Weg zur 2.-Weg-Matura. Wenn die Synode die Stellenschaffung beschliesst, wird der Kirchenrat das 15%-Pensum voraussichtlich Benjamin Pöschl anvertrauen.

Als Bruttolohnkosten ist mit rund Fr. 12'000.- pro Jahr (plus Lohnnebenkosten) zu rechnen. Diese Kosten sind im Budget 2012 bereits enthalten.

### **Antrag**

**Der Kirchenrat beantragt der Synode, per 1. Januar 2012 eine 15%-Stelle für die inhaltliche Betreuung des kantonalkirchlichen Internetauftritts zu schaffen.**

Frauenfeld, 19. Oktober 2011

EVANG. KIRCHENRAT DES KANTONS THURGAU

Der Präsident

Der Aktuar

Pfr. Wilfried Bühler

Ernst Ritzi